

Hüttenberg chancenlos: Lübeck-Sieg mit Torwart-Topleistung!

Der TV Hüttenberg verliert auswärts deutlich 19:27 gegen den VfL Lübeck-Schwartau. Mangelnde Abschlussqualität prägt das Spiel.

Der TV 05/07 Hüttenberg bleibt in der aktuellen Saison der 2. Handball-Bundesliga auswärts ohne Punktgewinn. Am Samstag unterlag die Mannschaft deutlich mit 19:27 gegen den VfL Lübeck-Schwartau. Trotz eines vielversprechenden Starts mit einem 3:0 durch Tore von David Kuntscher, Moritz Zörb und Vit Reichl, verlor der TVH den Faden und musste sich schon im ersten Durchgang mit 9:14 in die Kabine zurückziehen. Torhüter Nils Conrad der Lübecker dominierte das Spiel mit 16 Paraden, darunter vier gehaltenen Siebenmetern, und wurde zu Recht zum „Man of the Match“ ernannt.

Hüttenbergs Trainer Stefan Kneer äußerte sich enttäuscht über die mangelhafte Chancenverwertung und die Fehlerquote seiner Spieler. Der TVH konnte lediglich 26 Prozent seiner Angriffe erfolgreich abschließen, was zu einer souveränen Führung der Lübecker führte. Trotz mehrerer Anläufe, den Abstand zu verkürzen, kam die Mannschaft zu keiner Wende und an der offensiv starken Deckung der Lübecker scheiterte man oft. Nun haben die Mittelhessen am kommenden Samstag die Gelegenheit, sich gegen den ungeschlagenen Tabellenführer Bergischer HC zu beweisen, was nach diesem ernüchternden Auftritt eine große Herausforderung darstellt. Weitere Informationen dazu finden sich auf www.giessener-allgemeine.de.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de